

Extreme Unterrichtsstörungen und massives Fehlverhalten

Beitrag von „MLSek1“ vom 30. September 2022 19:58

Hier ist leider die kritische Masse, wo man nicht mehr einzelne Störer sanktionieren und so ein Exempel statuieren kann, erreicht. Das macht es erst einmal deutlich schwieriger. Die Frage ist dann: Wie bringe ich die "Herde" zum Umdenken?

Was tatsächlich helfen kann (ja, auch bei 8ern - ja, auch an einer "schwierigen Realschule im Brennpunkt") ist der Geduldsfaden mit Sternesystem. Dazu mache ich mit Kreide einen Strich von der oberen zur unteren Tafelkante. Dieser wird immer dann kürzer, wenn es mir zu laut ist. Ist er am Ende ganz weg, gibt es keinen Stern. Ist noch etwas davon übrig, gibt es einen Stern. (Wenn der Strich weg ist und weiter gestört wird, gibt es einen neuen Geduldsfaden und jetzt geht es an die schon erarbeiteten Sterne aus vorherigen Stunden). 10 Sterne (also 10 gute / erträgliche Stunden - je nach Schulart) = 1 Stunde Film / Handy / Spiele / etc. Einen Versuch ist es wert.

Ansonsten:

- an Einzeltische setzen
- massiv mit Körpersprache arbeiten, aufrecht und selbstsicher mittig stehen bis absolute Ruhe ist ... ggf. auch mal poltern (dosiert - Schockeffekt)
- Die Eltern durchtelefonieren und ggf. einbestellen ist auch eine Möglichkeit. Bei 8ern leider nicht mehr ganz so effektiv.
- Konsequenz die ganze Stunde abschreiben lassen. Idealerweise vom Visualizer, damit du nicht mit dem Rücken zur Klasse stehst. Die S. haben die Wahl, wie lange sie diese Art von Unterricht wollen. Normalen Unterricht bekommen sie dann wieder, wenn sie sich entsprechend verhalten
- ihre Entscheidung.
- Spontantests aus der Tasche ziehen. (Pöhse, pöhse - aber in der Not ...)
- Ausflüge bzw. deren Streichung als Zuckerbrot und Peitsche